

„Volatilität genutzt, um Qualitätsaktien hinzuzukaufen“**Interview mit Cak Smerczak aus dem Managementteam des „Comgest Monde“ über den strategischen Ansatz des Fonds.**

„Als Qualitäts-Wachstumsinvestor konzentrieren wir uns auf die Qualität der jeweiligen Unternehmen und nicht auf Marktszenarien“, erklärt Cak Smerczak aus dem Managementteam des „Comgest Monde“ im Interview mit FondsSuperMarkt. Die Gewinner der COVID-19-Pandemie gingen, wie es scheint, gestärkt aus der Krise hervor, da sich die Konsumgewohnheiten der Menschen während der Krise verändert hätten.

FondsSuperMarkt: Blicken wir zunächst auf die jüngste Zeit. Wie hat Ihr Fonds in den ersten acht Monaten des Jahres abgeschnitten?

In einem von Unsicherheit geprägten Umfeld hat der Comgest Monde seit Jahresbeginn eine deutlich bessere Performance erzielt als seine Benchmark, der MSCI AC World – Net Return Index. Zu Beginn des Jahres hatten wir unsere regelmäßige Bestandsaufnahme der Qualitäts- und Wachstumsmerkmale der einzelnen Titel im Anlageuniversum durchgeführt. Dadurch konnten wir in der darauf folgenden unsicheren und volatilen Periode diszipliniert vorgehen und opportunistisch handeln. Unsere Analyse ergab, dass wir im Portfolio nur ein geringes bis gar kein Insolvenzrisiko hatten. Und so waren wir trotz der breiteren Markt- und Wirtschaftsunsicherheit weiterhin von unseren Aktien überzeugt.

Zu den Titeln, die in diesem Zeitraum die besten Ergebnisse lieferten, gehörten Microsoft, das von der gestiegenen Nachfragen nach Videokonferenzlösungen profitierte, Eli Lilly, der Weltmarktführer im Bereich Diabetes, sowie die chinesische Internet- und Spieleplattform Tencent, die ebenfalls von den Lockdowns in China profitierte.

FondsSuperMarkt: Haben Sie in dieser Zeit gravierende Änderungen am Fondsportfolio vorgenommen?

Als Qualitäts-Wachstumsinvestor konzentrieren wir uns auf die Qualität der jeweiligen Unternehmen und nicht auf Marktszenarien. Wir haben die Volatilität an den Märkten genutzt, um Qualitätsaktien wie HDFC, einen indischen Marktführer im Hypothekensbereich, MTU Aero Engines, den Luxusgüteranbieter LVMH, Facebook und den Klimaanlagehersteller Daikin hinzuzukaufen.

FondsSuperMarkt: Nunmehr in die Gegenwart. Wie ist das Fondsportfolio momentan strukturiert?

Wir sind in den Bereichen Gesundheitsversorgung, Verbrauchsgüter und Kommunikationsdienste übergewichtet. Unsere größten Untergewichtungen liegen in den Bereichen Finanzen, Rohstoffe und Industriegüter. Aus regionaler Sicht sind wir in Europa und insbesondere in China und in Japan übergewichtet, was unsere positive Einschätzung der Aktienausswahl in diesen Regionen spiegelt. Es ist insgesamt wichtig zu beachten, dass wir nicht auf einen bestimmten Sektor oder eine bestimmte

regionale Allokation abzielen. Stattdessen spiegeln die Gewichtungen im Fondsportfolio, wo wir Bottom-up-Aktien von hoher Qualität für unsere Portfolios finden.

FondsSuperMarkt: Welche Überlegungen bzw. Erwartungen im Hinblick auf Chancen und Risiken an den Märkten stecken dahinter?

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sind je nach Sektor sehr unterschiedlich. Etwa die Luftfahrt- und Reisebranche steht derzeit vor Herausforderungen ebenso die Luxusgüterindustrie und einige ausgewählte Unternehmen im Gesundheitssektor. Wir sind aber langfristige Investoren und versuchen daher, über kurzfristige Marktbewegungen hinauszublicken.

Nehmen wir etwa die Luftfahrtindustrie. Es ist klar, dass die Nachfrage vorerst geringer sein wird, aber sie wird sich erholen. Vor diesem Hintergrund sind für uns eher die Fundamentaldaten, die Bilanz und die Liquidität von Bedeutung. Stabile Unternehmen können gestärkt aus der Krise hervorgehen.

FondsSuperMarkt: Die Aktienmärkte scheinen ausgereizt, mittlerweile vielleicht sogar überreizt. Wo soll auf mittlere Sicht, also in den nächsten Jahren, die Rendite herkommen?

Am Markt wird langfristig überdurchschnittliches und zweistelliges Gewinnwachstum unterbewertet, da die meisten Marktteilnehmer zu kurzfristig orientiert sind. Bei Comgest haben wir Geduld, sobald wir langfristig investieren. Das langfristige Gewinnwachstum unserer qualitativ hochwertigen Wachstumsunternehmen ist der Motor für die Leistung in den nächsten drei bis fünf Jahren.

Aktien wie LVMH konnten ihren Wettbewerbsvorteil während der Krise verteidigen und profitieren nun vom Nachholbedarf an Luxusgütern – insbesondere in Asien. Andere Unternehmen wie die Pharmakonzerne Becton Dickinson, Eli Lilly oder Medtronic sind führend in den Bereichen Diagnostik und Impfstoffentwicklung, was ihre langfristige Bedeutung und damit ihren Umsatz weiter stärken wird.

Wieder andere Unternehmen haben die Krise genutzt, um die Digitalisierung ihres Geschäftsmodells voranzutreiben. Die Lebensversicherer AIA und Ping An profitieren seit einiger Zeit von strukturellen Trends wie der rasch wachsenden Mittelschicht und einem höheren verfügbaren Einkommen in Asien. Weil das traditionelle Geschäft über Agenturen während der Pandemie zum Erliegen kam, bauten AIA und Ping An ihre digitalen Vertriebskapazitäten aus und arbeiteten gemeinsam mit den Aufsichtsbehörden an der Entwicklung digitaler Signaturen.

FondsSuperMarkt: Abschließende Frage – Auf welchen Typus Anleger zielt Ihr Fonds?

Unser Fonds richtet sich an Anleger mit einem langfristigen Anlagehorizont und einem vergleichsweise hohen Grad an Risikoaversion und nicht an kurzfristige Spekulanten. Unsere Performance wird mit einer Volatilität unterhalb ihrer Vergleichsindizes erzielt.

(Stand: 5.10.2020)

Kurzprofil des Fonds:

ISIN	FR0000284689
WKN	939942
Kategorie	Aktienfonds Global
Ausgabeaufschlag	Max. 2,50%
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Managementvergütung p.a.	2,00% p.a.
Laufende Kosten (aktueller Stand)	2,29%
Auflegung	27.06.1991
Fondsvolumen (aktueller Stand)	1.828,9 Mio. Euro

WICHTIGE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben stellen, auch soweit einzelne Emittenten erwähnt werden, keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Sie stammen aus Quellen, die Comgest für zuverlässig hält, für ihre Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Die zum Ausdruck gebrachten Einschätzungen und Meinungen können sich jederzeit ändern und Prognosen werden möglicherweise nicht eintreffen. Eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten ist nicht beabsichtigt.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Die Anlage in Investmentfonds ist mit Risiken verbunden und durch Veränderungen an den Kapitalmärkten kann der Anteilswert unter den ursprünglich investierten Betrag fallen. Anlagen in Fremdwährung unterliegen Währungsschwankungen, die die Rendite positiv wie negativ beeinflussen können. Investitionen in Schwellenländer sind mit besonderen Risiken verbunden (z.B. politische Unsicherheiten, anfälliger Volkswirtschaften, schwächere Währungen).

Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung die wesentlichen Anlegerinformationen („KIID“) und den Verkaufsprospekt des jeweiligen Fonds lesen, die weitere Informationen zu den Risiken einer Anlage enthalten. Diese Dokumente können in elektronischer Form auf der Webseite www.comgest.de abgerufen werden und sind außerdem kostenlos als Druckstücke bei den Informationsstellen der Fonds in Deutschland (Marcard, Stein & Co AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg) und Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien) verfügbar.

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 21.000 angebotenen Produkten und sieben Partnerbanken – darunter comdirect und ebase – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 9.500 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 680 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de. **Stand: Oktober 2020**

Pressekontakt:

Heinz-Josef Simons
Am Köttersbach 4
51519 Odenthal

Telefon: 0171-3177157

E-Mail: simons.team@hotmail.de

Internet: www.nachhaltigkeitsnews.de